

15-Meter-Papyrus!

Uni-Bibliothek zeigt ihren größten Schatz



Fotos: ANJA JUNGnickel



Uni-Schatz Papyrus Ebers. Die ursprünglich 18,63 Meter lange Rolle wurde aus konservatorischen Gründen in 29 Teile zerschnitten

Von MARTINA KURTZ

Leipzig – Es ist das wohl älteste Medizin-Lexikon der Welt, wurde vor 3600 Jahren im Alten Ägypten mit Kohletinte geschrieben. Ab heute wird der Papyrus Ebers in der Leipziger Universitätsbibliothek erstmals vollständig in seiner noch erhaltenen Länge gezeigt.

Papyrus-Experte Prof. Dr. Reinhold Scholl (58) über die wertvolle Schriftrolle, die 1873 von dem Leipziger Ägyptologen Georg Ebers erworben wurde: „Von einst 18,63 Meter sind noch 15 Meter vorhanden.“

Der Papyrus Ebers enthält 800 Rezepte gegen Krankheiten der alten Ägypter. Wahrscheinlich ein Lehrbuch für Ärzte im Tempel.“

So wird darin als Mittel gegen Glatzen empfohlen, Fett vom wilden Löwen, Nilpferd, Krokodil, Kater, Schlange und Steinbock zu mischen und damit vier Tage lang zu salben. Ob's hilft, ist leider nicht überliefert...

„Vergraben – Verloren – Gefunden – Erforscht – Papyrusschätze in Leipzig“ bis 26. September in der Bibliotheka Albertina (Beethovenstr.), tgl. 10-18 Uhr.